

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Rostocker Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mbH - Treuhänderische Projektsteuerin der Hanse- und Universitätsstadt Rostock](#)
 Straße [Am Vögenteich 26](#)
 PLZ, Ort [18055 Rostock](#)
 Telefon [a.mueller-staack@rgs-rostock.de](#) Fax [http://www.rgs-rostock.de](#)
 E-Mail [a.mueller-staack@rgs-rostock.de](#) Internet [http://www.rgs-rostock.de](#)

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [V-024-26](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- ☒ elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXVHYDCYT88U3GNV](#)
☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen
☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Kaikante Kempowskiufer](#)
[Stadthafen Rostock](#)
[18055 Rostock-Stadtmitte](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Landschaftsbauarbeiten](#)
 Umfang der Leistung: [Im Zuge der Sanierung der Kaianlagen im Bereich des Kempowskiufers am Rostocker Stadthafen werden Pflanzungen erforderlich.](#)
[Die Pflanzarbeiten beginnen bereits während der noch nicht vollständig abgeschlossenen, noch laufenden Baumaßnahme.](#)
[Im Bauablauf werden hierzu Abstimmungen mit dem örtlichen Auftragnehmer \(Züblin AG\) erforderlich. Vor Angebotsabgabe wird eine Ortsbesichtigung empfohlen.](#)
[- Verkehrssicherung](#)
[- 496m2 Abdichtung Pflanzkübel](#)
[- 225m2 Blähton als Drainage](#)
[- 496m2 Filtervlies](#)
[- 8 Stk Findlinge](#)
[- 65m3 Baumsubstrat](#)
[- 200m3 Substrat](#)
[- 225m2 Natursteinsplitt](#)
[- 11 Stk Kleinbäume](#)
[- 220m2 Gräser/Staudenmischung](#)
[- Fertigstellung- und Entwicklungspflege](#)

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen

Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)☒ nein☐ ja, Angebote sind möglich ☐ nur für ein Los☐ für ein oder mehrere Lose☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen☒ Beginn der Ausführung: 03.07.2026☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 16.10.2026
☒ weitere Fristen
 Fertigstellungspflege: Bis 30.09.2027
 1. Jahr Entwicklungspflege: Bis 15.10.2028
 2. Jahr Entwicklungspflege: Bis 15.10.2029
 3. Jahr Entwicklungspflege: Bis 15.10.2030
 Endabnahme: Oktober 2030
j) Nebenangebote☐ zugelassen☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen☐ nicht zugelassen**k) mehrere Hauptangebote**☒ zugelassen☐ nicht zugelassen**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform

"DTVP-Satellite EGOMV"

<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDCYT88U3GNV/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☐ nachgefordert

☒ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden nachgefordert, sofern dieses vergaberechtlich zulässig ist.

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 04.05.2026
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 19.05.2026 um 13:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 16.06.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

"DTVP-Satellite EGOMV" (<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDCYT88U3GNV>)

Anschrift für schriftliche Angebote

- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst** Deutsch;
sein müssen:

- r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis

- s) Eröffnungstermin** am 19.05.2026 um 13:00 Uhr
Ort

Personen, die bei der
Eröffnung anwesend sein
dürfen

- t) geforderte Sicherheiten** keine

- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Sicherheit für Vertragserfüllung in Höhe von 5 v. H. der brutto-Auftragssumme; Sicherheit für Mängelansprüche in Höhe von 3 v. H. der brutto-Abrechnungssumme

- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften**

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer,

unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "DTVP-Satellite EGOMV" (<https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYDCYT88U3GNV/documents>) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Angaben und Formalitäten, gemäß FB 124 "Eigenerklärung zur Eigenerklärung" die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

Angaben und Formalitäten, gemäß FB 124 "Eigenerklärung zur Eigenerklärung" die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Angaben und Formalitäten, gemäß FB 124 "Eigenerklärung zur Eigenerklärung" die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name [Allgemeine Rechts- und Fachaufsicht, Ministerium für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern](#)

Straße [Alexandrinestraße 1](#)

PLZ, Ort [19055 Schwerin](#)

Telefon

Fax

E-Mail

Internet

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

[Das Angebot, einschließlich aller Unterlagen, muss bis zum angegebenen Angebotsfristablauftermin zur angegebenen Uhrzeit, beim Vergabemarktplatz elektronisch eingegangen sein. Maßgeblich ist der Eingang des Angebots. Das Angebot muss vollständig vor Ablauf der Angebotsfrist eingegangen sein, d.h. der "Upload" auf dem Server muss abgeschlossen sein. Es kommt nicht auf den Zeitpunkt des Beginns der Übermittlung des Angebots an.](#)

[Grundsätzlich erfolgt die Kommunikation über DTVP über die Funktion "Kommunikation".](#)